

Hallo 😊 Hier findest du deine neuen Ethik-Aufgaben.

Neuer Monat – neuer Lernbereich. Wir widmen uns der Natur.

Da die Sonne immer länger scheint und die Natur um uns herum erwacht, gehen wir auch alle wieder mehr und mit Freude raus. Bearbeite dabei bitte ab und an die Aufgaben soweit es dir möglich ist. Viel Freude dabei und bis bald.

Übrigens kannst du die Seiten auch auf A5 in schwarz-weiß drucken (zwei Seiten pro Blatt) oder Notizen in deinem Hefter anfertigen.

Eine Erlebnisreise in die Natur

Die Erlebnisreise in die Natur ist für dich am erfolg- und lehrreichsten, wenn du sie ganz allein und vor allem ohne mit jemandem zu reden unternimmst. Deine Begleitung kann sich dabei natürlich in der Nähe aufhalten oder es einfach auch ausprobieren.

1. Etappe: Hören

Hocke dich hin oder lege dich (wenn es deine Kleidung und das Wetter erlaubt) auf eine Wiese. Schließe die Augen und lausche der Natur mindestens eine Minute lang. Schreibe mindestens fünf Geräusche auf, die du wahrgenommen hast und bewerte durch Ankreuzen, ob sie eher beruhigend oder eher störend auf dich wirkten.

| Geräusch | eher störend | eher beruhigend |
|----------|--------------------------|--------------------------|
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

2. Etappe: Fühlen

Wähle dir einen Baum aus und umarme ihn. Schließe die Augen mindestens eine Minute. Schreibe auf, wie sich der Baum anfühlt und was du dabei empfindest.

3. Etappe: Riechen

Schließe die Augen und konzentriere dich ganz genau auf deine Nase. Was nimmt sie wahr?

4. Etappe: Sehen

Schau dich um! Vernachlässige alles, was von Menschen gemacht ist. Welche Farben siehst du? Notiere mindestens fünf von ihnen und bewerte durch Ankreuzen, ob du sie als eher warm und freundlich oder kalt und ablehnend empfindest.

| Farbe | warm & freundlich | kalt & ablehnend |
|-------|--------------------------|--------------------------|
| | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

5. Etappe: Abschluss

Beweg dich noch einmal – in Ruhe für dich – in der Natur. Achte auf all deine Sinneswahrnehmungen, betrachte Details und beobachte deine Gefühle dabei.

Beschreibe anschließend deine Gedanken und Gefühle, als du in der Natur warst.

Was ist dir aufgefallen? Was hat dich besonders fasziniert? Was möchtest du berichten?

(A) Beantworte nun folgende Fragen:

1. Was bedeutet für dich der Begriff „Natur“? Beschreibe.
2. Hast du einen Lieblingsplatz in der Natur, wenn ja welcher? Warum hast du diesen Platz ausgewählt? Erkläre. Gern kannst du auch ein Foto dazu kleben.
3. Wie oft und wie lange in der Woche bist du in der Natur? Schätze die Stundenzahl pro Tag/ pro Woche.
4. Welche Aktivitäten unternimmst du in der Natur? Mit wem unternimmst du diese Aktivitäten? Beschreibe.
5. Hat sich jetzt in Zeiten der Schulschließung deine Meinung zur Natur geändert? Wenn ja, wie? Erkläre und begründe.
6. Welche ist deine liebste Jahreszeit? Begründe deine Antwort.
7. Nenne Gründe, warum es etwas Besonderes ist, in der Natur zu sein.

(B) Betrachte die Bilder und beschreibe, was du auf den Bildern siehst. Schreibe stichpunktartig deine Gedanken zu ihnen darunter (z.B. warm, Urlaub, ...).













(C) Welche dieser Landschaften findest du am schönsten/am interessantesten/am gefährlichsten? Begründe.

Kunst mit der Natur

Du kannst die Natur nicht nur beobachten, sondern du kannst auch Kunstwerke mit und in der Natur gestalten. Das machen sogar manche Künstler: Sie gehen in die Natur, nehmen Blätter, Gräser und Blumen, kleine und große Steine, Zweige und Äste und machen daraus ganz verschiedene Kunstwerke. Diese Kunst nennt man Natur-Kunst.

Hier sind einige meiner privaten Beispiele:



→ Aufgabe (Wenn dies z.Z. möglich ist!)

Erstelle dein eigenes Naturkunstwerk. Mach ein Foto und klebe es auf. Gib deinem Kunstwerk einen Titel und erstelle zusätzlich einen kurzen Text, in welchem du beschreibst, was du mit dem Kunstwerk in Bezug auf die Natur ausdrücken möchtest.